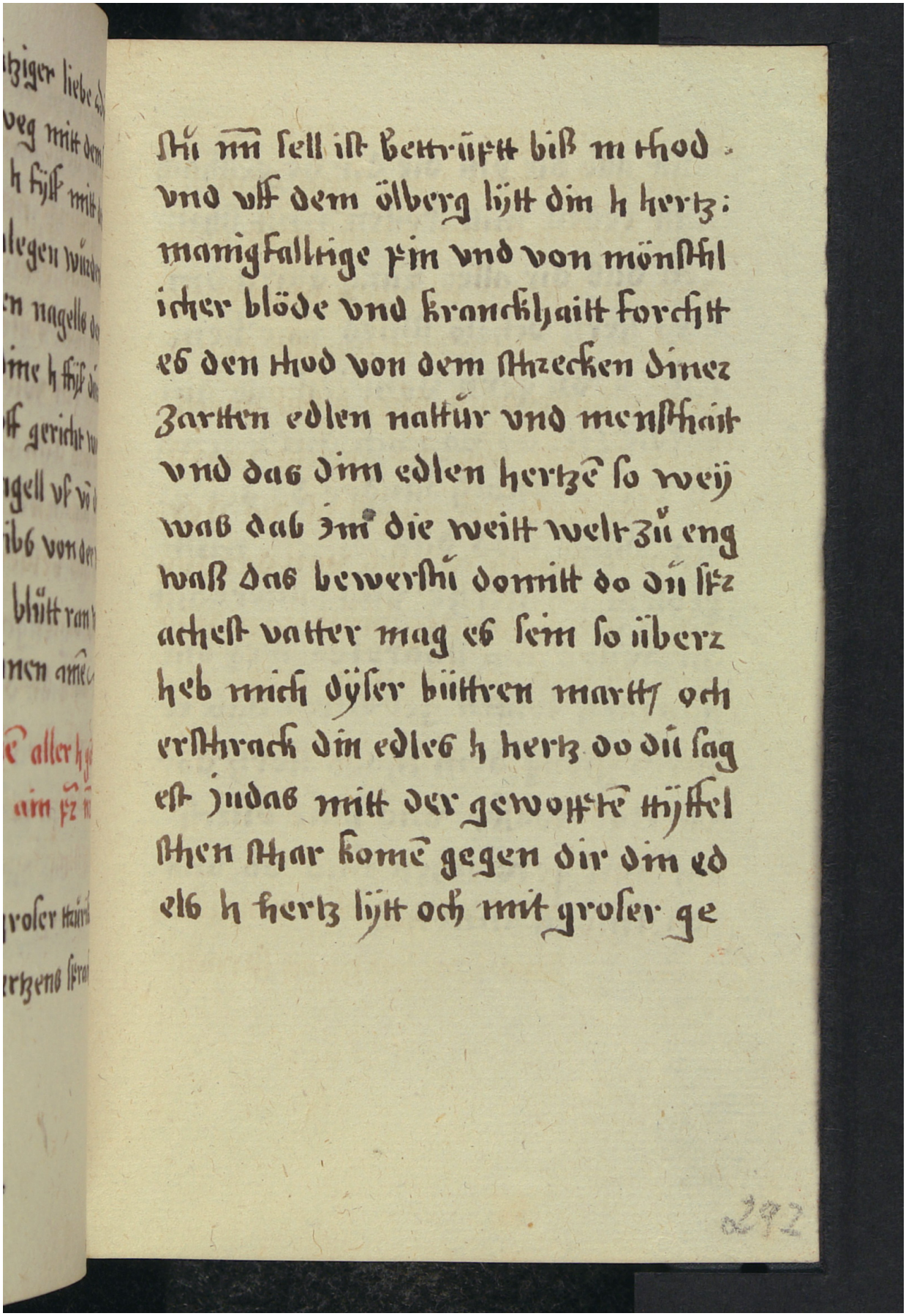
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Sch̃ mn̄ sell ist betrüfft biß m thod
vnd vff dem ölberg lijtt dim h hertz:
manigfalltige ꝓin vnd von mönsthl
icher blöde vnd kranckhaitt forchtt
es den thod von dem sthzecken dinez
zartten edlen nattür vnd mensthait
vnd das dim edlen hertzē so weij
was das jm̃ die weitt welt zü eng
waß das bewersch̃ domitt do dü sez
achest vatter mag es sein so überz
heb mich dyser büttren martt/ och
ersthrack dim edles h hertz do dü sag
est judas mitt der gewoffte thjffel
sthen sthar komē gegen dir dim ed
les h hertz lijtt och mit groser ge

292